

KlimaSeniorinnen

Aînées pour la protection du climat

Anziane per il clima

Klimaschutz – ein Menschenrecht!

**CH-Klimaseniorinnen
verklag(t)en den Bundesrat**

Gewinnen: 9.4.2024

Pia Hollenstein, Vorstand KS-CH, 24.11.2025



Wir verklagten die Schweiz für mehr Klimaschutz



Pia Hollenstein, Vorstand KS-CH

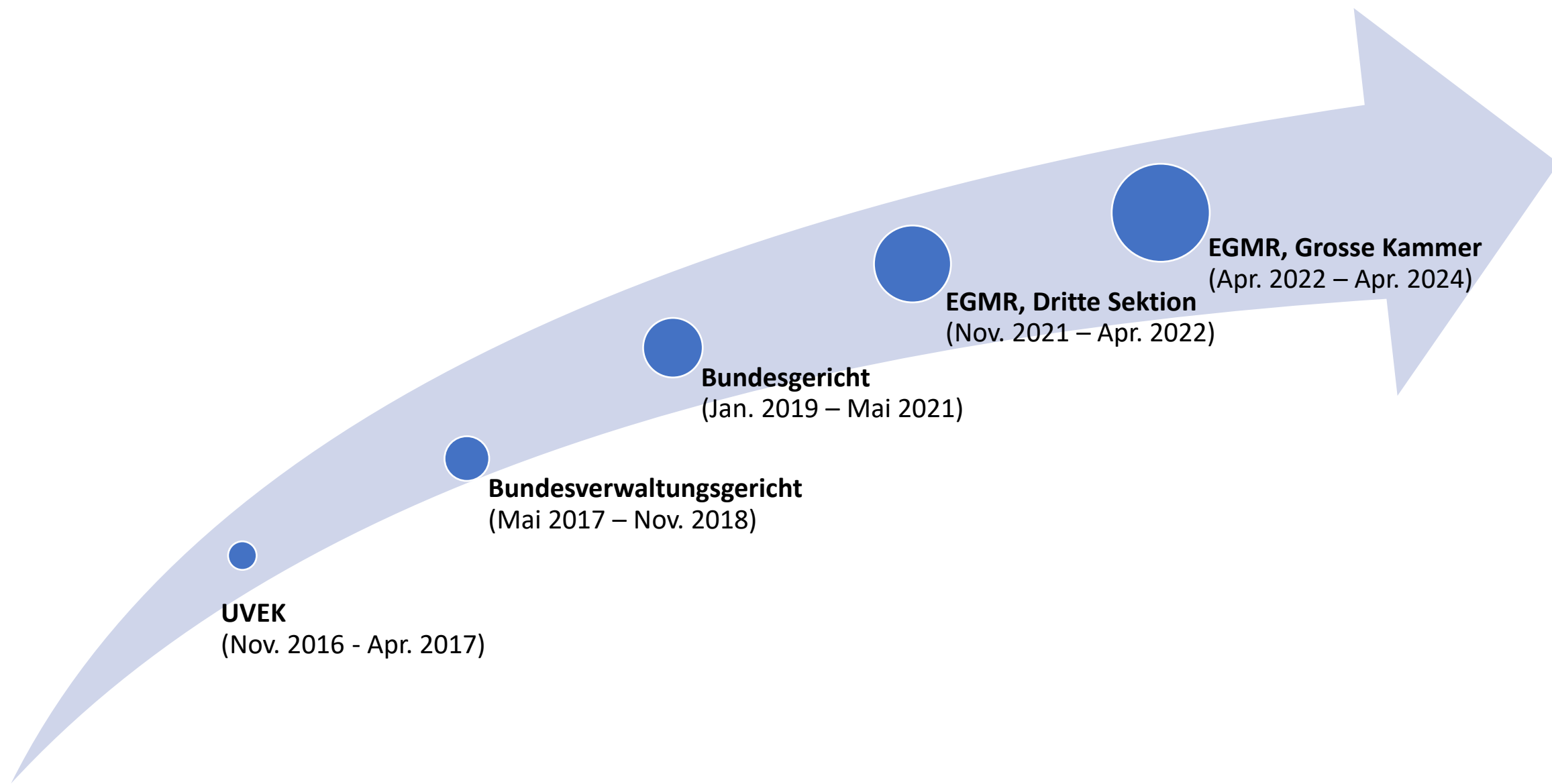
Anfänge / Motivation

- Vereinsgründung 2016
- Warum: Frustration über Nichthandeln
- <https://trop-chaud.ch/de/>
- Urgenda als Vorbild
- Zusammenspiel Klimabewegung, NGO (Greenpeace) und engagierte Anwältinnen.
- Klageberechtigung: ältere Frauen als besonders Hitze-Betroffene

Was wollten wir?

- Erhöhung der Klimaziele
- Erhöhung der Klimaschutzmaßnahmen
- Reduzierung der Treibhausgase um mindestens 50% bis 2030
- Antwort auf die Frage: «Ist Klimaschutz ein Menschenrecht?»
- Klärung, ob ungenügendes Handeln gegen den Klimawandel eine Menschenrechtsverletzung. (EMRK)

Der Weg nach Strassburg ...



Grundlagen der Klage

➤ **Die Grundrechte in der Bundesverfassung:**

- Recht auf Leben (Art. 10 Abs. BV),
- Vorsorge-Prinzip im Umweltschutz (Art. 74 Abs. 2 BV).
- Daraus ergibt sich die Schutzpflicht des Bundes gegenüber der Bevölkerung.

➤ **Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK) mit dem:**

- Recht auf Leben (Art. 2 EMRK)
- Recht auf Freiheit des Privat- und Familienlebens (Art. 8 EMRK).
(Schutz der Gesundheit)

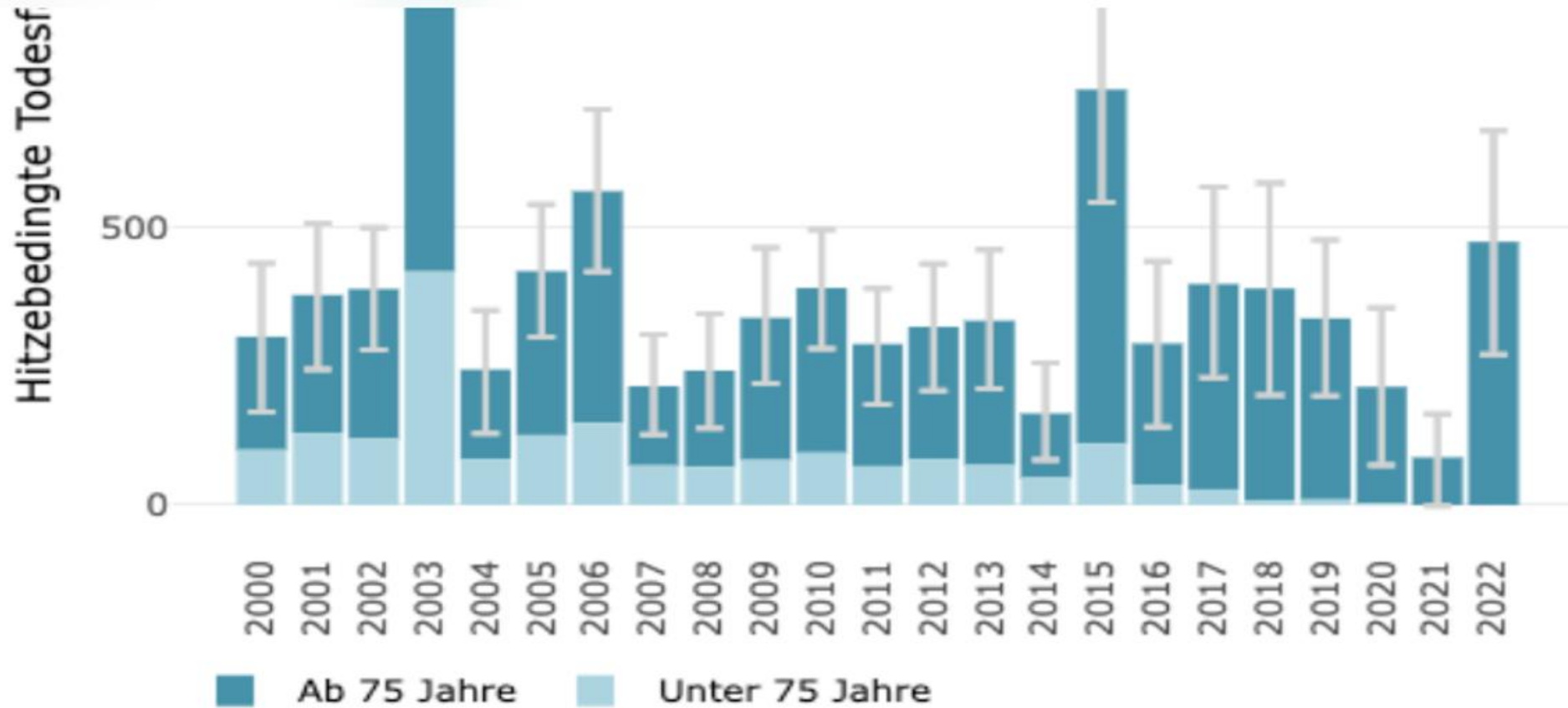
➤ **Übereinkommen von Paris**

➤ **Weltklimarat.**

Zielsetzungen auf internationaler Ebene

- Weltklimarat (1988)
 - Wissenschaftliches Gremium der UNO. Trägt den weltweiten Forschungsstand zum Klimawandel zusammen, bewertet ihn und stellt ihn der Politik als neutrale Entscheidungsgrundlage zur Verfügung.
 - Risiken und Auswirkungen einer Erderwärmung von 1,5 Grad Celsius signifikant kleiner als bei 2 Grad Celsius.
- Rahmenübereinkommen der Vereinten Nationen über Klimaänderungen (1992)
 - 197 Mitgliedstaaten
 - Oberstes Ziel: „stabilization of greenhouse gas concentrations in the atmosphere at a level that would prevent dangerous anthropogenic interference with the climate system“ (Art. 2)
- Klimaübereinkommen von Paris (2015) und spätere COP-Entscheidungen
 - Ziel: Begrenzung der Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius

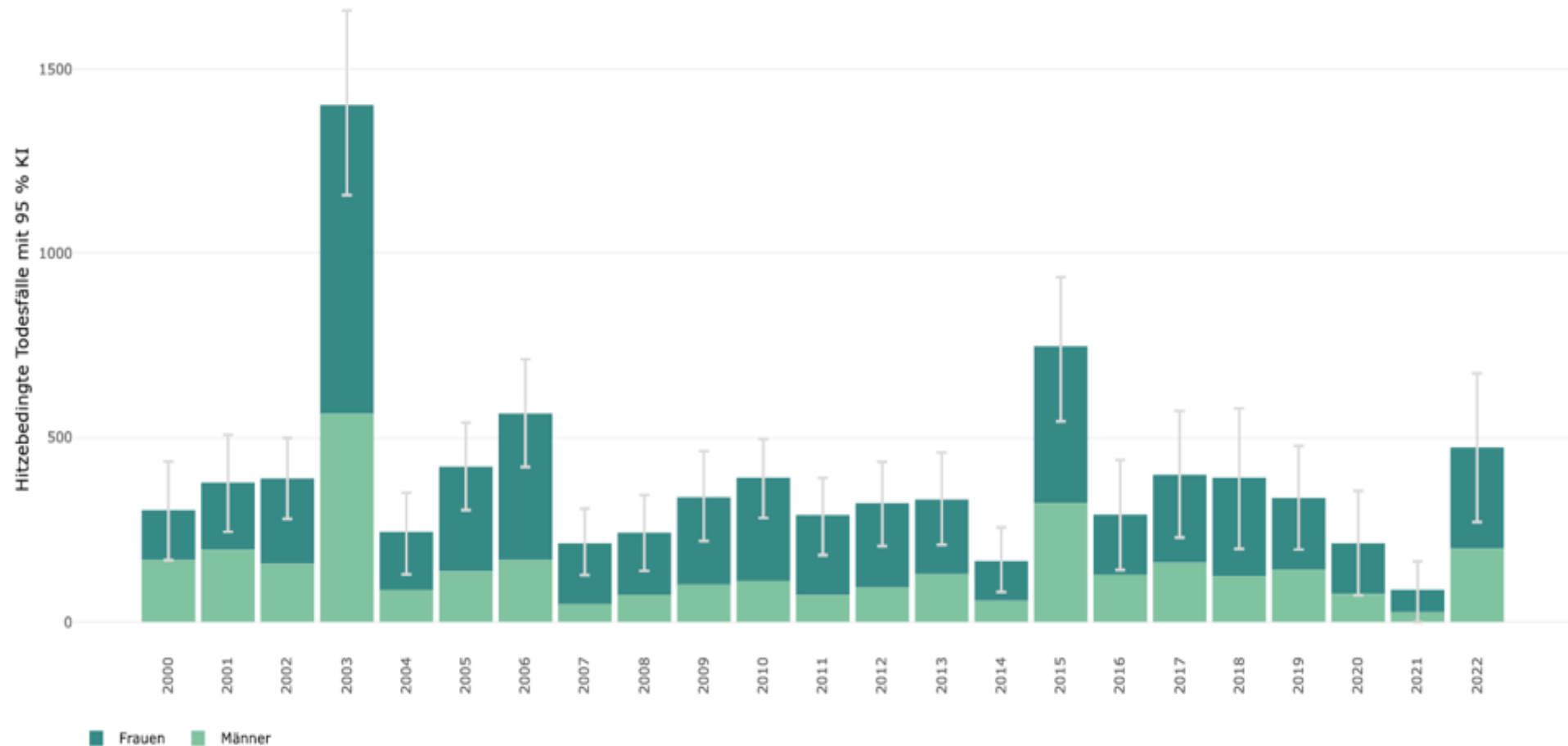
Hitzebedingte Todesfälle nach Alter



Daten zur Grafik: [Excel](#)

Quelle: SwissTPH im Auftrag des BAFU
und BAG

Hitzedingte Todesfälle nach Geschlecht



Wissenschaftliche Fakten

«In den drei heissen Sommer 2015, 2018 und 2019 sind alleine in der Schweiz mehr als 1'500 zusätzliche Todesfälle aufgetreten. Davon betrafen rund 900 Frauen.»

Martin Röösli, Prof. Environmental Epidemiology
climate change and public health. (Swiss TPH), Basel

Urteil vom 9. April 2024: Klimaschutz ist ein Menschenrecht

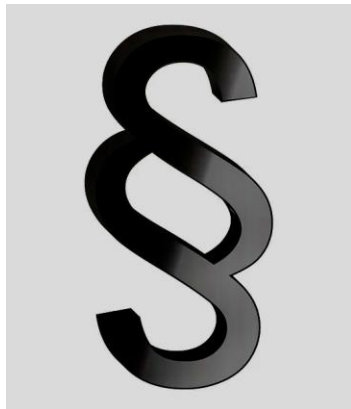
- Präzedenzfall → Anspruch auf Klimaschutz ist gut geheissen
- Pfad zur Klimaneutralität aufgleisen: Klimaziele höher stecken und erfüllen
- Co2-Budget auf wissenschaftlicher Grundlage
- Art. 8: zivilgesellschaftliche Organisationen können klagen
- CH ist verpflichtet, die Urteile des EGMR zu befolgen
- **Wenn Menschenrechte verletzt sind**, muss das Bundesgericht seinen Beschluss (2020) aufheben und neu beschliessen. Und innert 90 Tagen einsenden (nach Schweizer Recht)
- Ministerkomitee überwacht die Umsetzung der Urteile (Art. 46. EMRK 6)

Was müssen Bundesrat und Parlament jetzt?

- einen umfassenden **Aktionsplan** ausarbeiten, wie sie die CO₂-Reduktion erreichen will. Incl. **Co₂-Budget**.
- Sie muss ein **detailliertes CO₂-Überwachungssystem** einrichten und betreiben.
- die Schweiz das **1,5-Grad-Ziel bis 2050** erreichen kann. Dieser Plan muss **jährlich aktualisiert** werden.
- ein **Berichtssystem** einrichten und betreiben, das der Bevölkerung und den Interessengruppen einen klaren Einblick in die erzielten Entwicklungen gibt. Dazu muss ein **wissenschaftlicher Beirat** eingerichtet werden, der für die wissenschaftlich aktuelle und korrekte Umsetzung verantwortlich ist.

Folgerungen

Recht auf wirksamen staatlichen Schutz vor den negativen Folgen der Klimaerwärmung – und damit **Pflicht** des Staates, die Menschen wirksam zu schützen. Das Urteil beinhaltet eine Schutzpflicht.



Gesundheitsberufe: Anerkennen
«Klimawandel ist eine Bedrohung»

Zusammenhang erkennen

Bedarf? Soziale Situation (Wohnung)
Schließung der Chancengerechtigkeitslücke

Alltag

+

Politisches Interesse

Anforderungen im Berufsfeld

- Fachwissen  Sensibilisierung: Problembewusstsein, Wahrnehmung im Berufsalltag
- Implementierung der Massnahmen
- Einfluss nehmen auf die Politik
- Forschungsthemen aufnehmen

Es braucht Weiterbildungen zur neuen Thematik in Beruf und Öffentlichkeit:

Zusammenhang erkennen von sozialer Situation (wohnen, soziale Netzwerke, finanzielle Situation usf.)

Praxisalltag

- Besprechen von ausserordentlichen Geschehnissen an Hitzetagen
- Für Betroffene Bedürfnisse wahrnehmen
- Einstehen für Bedürfnisse:
 - Lüften
 - Ernährung
 - Flüssigkeitszufuhr
 - Bewegung

<https://www.bag.admin.ch/de/hitze#Kantonale-Hitzeseiten>



Positionspapier von International Council of Nurses

- Minderung (= Verringerung oder Vermeidung) von Treibhausgasemissionen
- Pflichten zur Anpassung an den Klimawandel
- <https://witnessstand.live/stories/>

Weitere Hinweise:

<https://www.meteoschweiz.admin.ch/klima/klimawandel.html>

<https://www.bag.admin.ch/> Risiken / Auswirkungen

<https://www.bag.admin.ch/de/hitze>

<https://www.who.int/news-room/fact-sheets/detail/climate-change-and-health> (Hinweise auf Publikationen)

Klimawandel ist eine Gesundheitskrise (WHO)

- Grazer Charta zur **Klimakommunikation**
- Prognose WHO: zwischen 2030+20250 rund 250'00 zusätzliche Todesfälle pro Jahr durch Unterernährung, Malaria, Durchfall und Hitzestress

Global denken - lokal handeln

Mögliche Forschungsthemen

- Auswirkungen der Klimakrise auf ältere Frauen, was tun im Berufsfeld?
- Welches Wissen benötigen Berufsgruppen im Gesundheitswesen für professionelle Arbeit?
- Handbuch?
- WHO-Unterstützung?
- Verteilung finanzieller Mittel im Gesundheitswesen
- Unterstützung durch Berufsverbände? (Ausbildung / Fortbildung)
- Was führt im Gesundheitssystem zu weniger Treibhausgasemissionen?



<https://www.playsuisse.ch/de/show/4316832?locale=de>

Kinofilm:
trop-chaud.ch/de/



Pia Hollenstein, Vorstand KS-CH

Danke fürs Interesse!

www.klimaseniorinnen.ch

<https://en.klimaseniorinnen.ch> mail@piahollenstein.ch



Pia Hollenstein, Vorstand KS-CH, 24.11.2025